



BLITZKURS

am 20.-21. Dezember 2024

BILDGEBUNG BEI AKUTEM SCHLAGANFALL

Interaktives Training

Bei der Behandlung des akuten Schlaganfalls wird die komplexe Bildgebung einschließlich Perfusions- und Gefäßstudien immer wichtiger. Seitdem bewiesen wurde, dass die Thrombektomie bei großen Gefäßverschlüssen hocheffektiv ist, reicht eine Minimalbildgebung mit einfachem CT nicht mehr aus. Die standardisierte Durchführung und Auswertung dieser Studien wird in diesem zweitägigen Blitzkurs von Kursleitern mit jahrelanger Erfahrung in der schönen, vorweihnachtlichen Atmosphäre des Klinikums Christophsbad vermittelt.

Nach einführenden Vorträgen wird ein intensives Training mit echten Patientendaten durchgeführt. Diese Übungen umfassen die standardisierte Auswertung von CT- und MRT- Angiographien und Perfusionsstudien (siehe Programm auf der Rückseite). Jeder Teilnehmer erlernt die standardisierte Auswertung der bildgebenden Schlaganfalldiagnostik einschließlich Perfusion und Gefäßdiagnostik.

Der Blitzkurs „Bildgebung bei akutem Schlaganfall“ wendet sich an Ärztinnen und Ärzte, die häufig mit der Diagnostik und Therapie von Schlaganfällen zu tun haben. Die CME-Punkte der Landesärztekammer Baden-Württemberg wurden beantragt.

Kursgebühr für praktische Übungen 270 Euro (inklusive Kursmaterial und Abendessen)
Die Teilnahme am theoretischen Teil ist kostenlos.

Anmeldung über unser Chefarztsekretariat

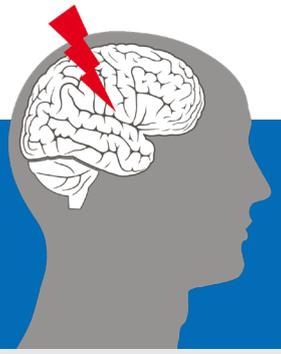
Klinik für Radiologie und Neuroradiologie

Andrea Ortwein / Katrin Singer

Tel. 07161 601-9389

Fax 07161 601-9751

E-Mail radiologie@christophsbad.de



BLITZKURS

Bildgebung bei akutem Schlaganfall

Theoretischer Teil (4 CME)

Termin Freitag, 20. Dezember 2024
Ort Herrensaal (Haus 11)

16:25 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Bernd Tomandl / PD. Dr. Katharina Althaus (Neuroradiologie/Neurologie, Klinikum Christophsbad)

16:30 Uhr **Der Schlaganfall: Überblick und aktuelle Therapiekonzepte**
PD. Dr. Katharina Althaus (Neurologie, Klinikum Christophsbad)

17:00 Uhr **Die Behandlung der Carotisstenose**
Dr. Marc Weigand (Klinik für Gefäßchirurgie, Alb-Fils-Kliniken, Göppingen)

17:20 Uhr **Dysphagie beim Schlaganfall**
Sabrina Herre M.Sc. Neurorehabilitation (Logopädie, Klinikum Christophsbad)

17:40 Uhr **Pause**

18:00 Uhr **CT-Bildgebung bei akutem Schlaganfall**
Prof. Dr. Bernd Tomandl (Radiologie und Neuroradiologie, Klinikum Christophsbad)

18:20 Uhr **MRT-Bildgebung bei akutem Schlaganfall**
Dr. Tibor Mitrovics (Radiologie und Neuroradiologie, Klinikum Christophsbad)

18:40 Uhr **Thrombektomie – 10 Jahre nach MR CLEAN – Standards und offene Fragen**
Prof. Dr. Bernd Tomandl (Radiologie und Neuroradiologie, Klinikum Christophsbad)

anschließende Diskussion und Lernerfolgskontrolle

ab 19:30 Uhr **geselliges Zusammensein im Andechser/Göppingen**

Praktische Übungen (10 CME)

Termin Samstag, 21. Dezember 2024
Ort Herrensaal (Haus 11)

9:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Tomandl, Dr. Tibor Mitrovics (Radiologie und Neuroradiologie, Klinikum Christophsbad)

10:00 -17:00 Uhr

- ASPECTS-Score - Übungen
- CT-Perfusion: Theoretischer Hintergrund und neue Entwicklungen (Hendrik Ditt, Firma Siemens)
- CT- und MR-Perfusion – praktische Übungen
- Gefäßanomalien und Varianten Dr. Mitrovics
- CT/MR-Angiographie – praktische Übungen

Standardisierte Schlaganfalldiagnostik mit CT und MRT (mit Gefäßdarstellung und Perfusion)

Interaktives Training an echten Patientendaten mit TED-System - Therapie: Wie würden Sie entscheiden (Klinische Vorstellung der Symptomatik durch die Neurologin Frau Dr. Martina Karnikova anschließend Demonstration aller Bilder)

Zwischendurch Pausen mit Imbiss



Prof. Dr. med. B. Tomandl

„Am Ende des Kurses sind die Teilnehmer in der Lage die komplexe Schlaganfalldiagnostik durchzuführen und auszuwerten. Daraus ergeben sich wichtige Informationen für Prognoseabschätzung und die Therapie der Patienten“, sagt Prof. Dr. Bernd Tomandl, Chefarzt der Klinik für Radiologie und Neuroradiologie im Klinikum Christophsbad.

Organisation des Blitzkurses:

Prof. Dr. Bernd Tomandl, Manuela Steiner, Andrea Ortwein und Katrin Singer

